



2.3. Lehrlings- spezifisches Personal- marketing

EINLEITUNG

Um im Lehrlingspersonalmarketing erfolgreich zu sein, ist es derzeit unumgänglich sich mit der derzeitigen Zielgruppe der Generation Z (geboren zwischen 2000 und 2010) und deren Kommunikationskanälen auseinander zu setzen. Diese Generation hat klare Vorstellungen, was sie sich von der Arbeitswelt erwartet. Hier finden Sie drei zentrale Studienergebnisse des Arbeitsweltexperten Christian Scholz:

- „Sie wollen geregelte Arbeitszeiten, unbefristete Verträge und klar definierte Strukturen im Job haben.“
- „Loyalität zum Arbeitgeber gibt es in der Generation Z kaum noch.“
- „Ihr Privatleben ist ihnen noch wichtiger, noch bewusster und abgegrenzter als der Vorgängergeneration.“

Weitere Informationen finden Sie auf www.welt.de

Es ist also besonders wichtig sich als attraktiver Arbeitgeber zu präsentieren und die Anforderungen, die von dieser Generation an Sie gestellt werden, so gut als möglich zu erfüllen.

Im Anschluss finden Sie die wichtigsten fünf Bereiche (Vergütung, Arbeitsbedingungen, Image und Standort, Karriere und Entwicklung, Führung und Wertschätzung) in denen Sie von potentiellen Lehrlingen als attraktiv oder eben nicht beurteilt werden. Dazu finden Sie auch Vorschläge, was Sie im jeweiligen Bereich bieten könnten, um sich gegen Ihre Mitbewerber*innen durchsetzen zu können und als attraktiver Arbeitgeber wahrgenommen zu werden.

VERGÜTUNG

- Grundgehaltsniveau
- Gehaltsmodell & Gehaltsprozess
- Variable Vergütung
- Benefits

Beispiele zur Umsetzung

- Führerscheinbeteiligung
- Betriebliche Leistungsprämie
- Leistungsprämien Berufsschule
- Höhere Lehrlingsentschädigungen
- Sozialleistungen
- Lehrabschlussprämien (z. B. bei KTM ein Moped)

- Einkaufsvergünstigungen
- Zusätzliche Urlaubstage bei guter Leistung oder zum Geburtstag
- Kostenloses Mittagessen

ARBEITSBEDINGUNGEN

- Arbeitsinhalt
- Gestaltung von Arbeitszeit und -ort
- Ausstattung und technologische Unterstützung
- Arbeitsplatzsicherheit

Beispiele zur Umsetzung

- Strukturierte Ausbildung
- Lehrwerkstätte
- Individuelle Ausbildungsschwerpunkte
- Lehre mit Matura
- Auslandspraktika
- Garantierte Übernahme
- Gleitzeit
- Freie Fenstertage durch Einarbeitungsregel
- Gesundheitsvorsorge
- Ergonomische Arbeitsplätze
- Angenehme und funktionale Arbeitsbekleidung
- Moderne Arbeitsmittel
- Betriebsrestaurant
- Lehrlingsapp für die Urlaubsplanung
- Mitfahrgelegenheit wird vom Betrieb organisiert
- Fitnessstudio im Unternehmen

IMAGE UND STANDORT

- Image des Unternehmens
- Attraktivität für relevante Zielgruppen
- Attraktivität des Standortes
- Regionaler Arbeitsmarkt

KARRIERE UND ENTWICKLUNG

- Karriere- & Entwicklungsmöglichkeiten
- Eigenverantwortung & Gestaltungsspielraum
- Weiterbildung
- Innovation & Umgang mit Ideen

Beispiele zur Umsetzung

- Willkommens-Workshops (Teambuilding)
- Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten intern und extern
- Karriereperspektiven
- Persönlichkeitsentwicklung
- Lehrlingswettbewerbe mit Prämien
- Zusätzlicher Betriebsunterricht
- Interne Vorbereitung LAP
- Prämien für Ideen der Lehrlinge, die umgesetzt werden
- Lehrlingsprojekte

FÜHRUNG UND WERTSCHÄTZUNG

- Wertschätzung & Anerkennung von Leistung
- Führungskultur
- Kooperation & Umgang miteinander
- Kommunikation

Beispiele zur Umsetzung

- Das Beste des Tages – ritualisierte Anerkennung am Ende jedes Arbeitstages
- Buddy-System – ein bestehender Lehrling steht dem*der Neuen zu Seite
- Etablierung einer Ankerperson (bei weiblichen Mitarbeiter*innen ist eine Frau als Ankerperson von Vorteil)
- Lehrlings-/ Reflexionsgespräche
- Ausflüge und Events
- Lehrlingssprecher*in etablieren

